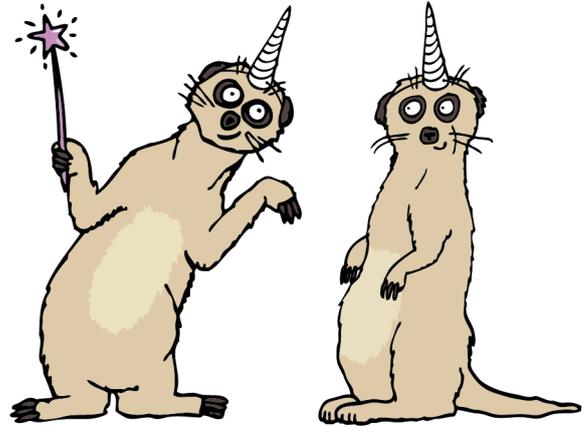


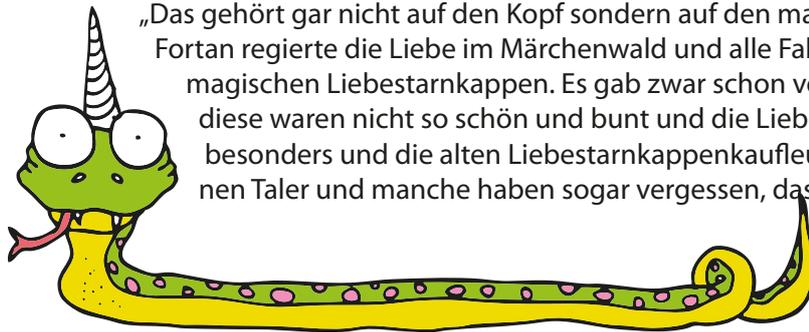
NEWS AUS DEM MÄRCHENWALD

Es waren einmal ein paar junge und naive Erdmännchen, die gerne auch im Märchenwald leben wollten. Im Märchenwald aber, dürfen nur Fabelwesen oder magische Kreaturen leben. Also klebten sich die Erdmännchen kurzer Hand einfach ein Horn auf und verhielten sich wie einhörner. Sie wollten aber nicht nur abhängen auf Kosten aller anderen Fabelwesen sondern einen Beitrag leisten und die Märchenwelt noch schöner machen indem Sie ganz viel Liebe verbreiteten. Dazu dachten Sie sich kleine Liebes-Tarnkappen aus, die sich jedes Fabeltier auf den Kopf aufsetzen kann und man dadurch viel mehr Liebe empfinden und geben kann.



Besonders geübte Träger konnten sogar für sich und ihr Liebestierchen Liebesexplosionen zaubern. Weibliche Liebestierchen konnten sogar mehrere Liebesexplosionen haben. Weil die kleinen Erdmännchen allerdings noch grün hinter den Ohren waren und von Ihren kleinen Köpfchen ausgingen, haben Sie die Liebestarnkappen viel zu klein gemacht für die meisten Fabeltiere im Märchenwald. Bauernschlau wie sie sind, haben sie einfach gesagt:

„Das gehört gar nicht auf den Kopf sondern auf den magischen Pinsel!“



Fortan regierte die Liebe im Märchenwald und alle Fabelwesen liebten die neuen magischen Liebestarnkappen. Es gab zwar schon vorher Liebestarnkappen aber diese waren nicht so schön und bunt und die Liebesexplosionen waren ganz besonders und die alten Liebestarnkappenkaufleute sahen nur noch die goldenen Taler und manche haben sogar vergessen, dass es doch um Liebe ging.

Doch das Treiben der Erdmännchen gefiel nicht allen im Märchenwald.

Besonders die erfahrene Einschlange war etwas neidisch auf den Erfolg der Erdmännchen, da Ihre Liebestarnkappen nicht ganz so schön waren und damit weniger Beachtung fanden. Um den Erdmännchen das Handwerk zu legen, machte sich die schlaue Einschlange ein altes Märchengesetz zu Nutze. Laut diesem Gesetz durfte man nur eine magische Explosion pro Tarnkappe haben. Die Erdmännchen wollten aber dass alle und vorallem auch die weiblichen Fabelwesen magische Explosionen erleben dürfen, zumal sie von Natur aus sogar für mehrere Explosionen gemacht sind.

Es half alles nichts und die Erdmännchen mussten vor das Märchenwald-Gericht bei dem die weisesten 3 Eulen das Sagen hatten. Vergeblich bemühten sich die Erdmännchen die 3 Eulen zu überzeugen, dass man gar nicht wolle, dass eine Liebestarnkappe mehrmals benutzt wird. Das wäre nicht nur eklig sondern auch nicht sonderlich lukrativ. Obwohl die Eulen selbst weiblich waren, hatten die Erdmännchen keine Chance. Ob es daran lag, dass die Eulen selbst



keine Liebestarnkappen mehr nutzen oder ihnen aber aufgrund des alten Märchengesetzes keine Wahl blieb werden wir nie erfahren.

Aber wie geht es jetzt weiter mit den Erdmännchen und ihren Liebestarnkappen??? Werden sie weiterhin im Märchenwald ihre Liebestarnkappen verteilen dürfen oder wird die Liebe wieder für viele Jahre verschwinden?

Aufgrund eines Gendefekts sehen Erdmännchen generell alles positiv, sind keinem böse und können über alles kichern, vor allem über sich selbst. Deswegen machen Sie einfach weiter und lecken den verbotenen Satz auf Ihren Liebestarnkappen künftig mit ihrem schwarzen Speichel ab. Normalerweise ist der Speichel von Erdmännchen nicht schwarz aber die beiden haben wohl zu viel Lakritze in ihrer Aufzucht schnabuliert.

Und wenn Sie nicht gestorben sind, dann verteilen sie immer noch fleißig Liebestarnkappen im Märchenwald und wer weiß, vielleicht sind die Einschlange und die Erdmännchen ja inzwischen beste Freunde, denn so unterschiedlich sind sie am Ende gar nicht...

*alle Fabelwesen sind frei erfunden, die Geschichte selbst basiert auf teilweise wahren Begebenheiten allerdings verraten wir nicht welche wahr sind, da wir nicht schon wieder verklagt werden wollen...

